

Ein großformatiger Bildband erzählt von den Individualisten unter Südtirols Winzern.

Der Fotoband porträtiert 39 unabhängige Winzer aus dem Weinland Südtirol, die alle über einen unschlagbaren Trumpf verfügen: In der Zeit der globalisierten Weinproduktion verarbeiten sie praktisch ausschließlich eigene Trauben. Trauben von Reben, die sie naturnah bewirtschaften, die sie selber zu Wein keltern und unter dem eigenen Namen vermarkten, ein modernes, zukunftsweisendes Konzept. Jeder dieser Weine besitzt somit eine unverwechselbare Identität, spiegelt die Eigenheit der Lage und den Charakter des Winzers wider – ob es nun Josephus Mayr vom Unterganznerhof ist, Franz Pratzner, Peter Dipoli oder Michael Graf Goëss-Enzenberg von Manincor. In Form prägnanter und kundiger Portraits nähert sich der Band den [„Freien Weinbauern“](#) – der Name stammt vom gleichnamigen Verein, in dem sie sich organisieren.

Jörg Wilczek steuert stimmungsvolle Bilder bei und hält damit die besondere Atmosphäre der einzelnen Betriebe fest.